



## Rückblick

Jahrgang 16 / Nr. 63

## **Sportpistole – Landesklasse Ost (15.07.)**

Wieder haben sie es getan. Mit der Sportpistole haben sie sich auf den Weg gemacht, nach Braunschweig, um beim Rundenwettkampf der Landesklasse Ost dabei zu sein. Unsere Sportschützen Mathias Ende, Götz Turnier und Matthias Kelm. Und sie konnten auch alle Durchgänge bestreiten, ohne dass ein Sportkamerad als Ersatz einspringen musste.

Insgesamt waren 10 Mannschaften aus sechs Kreisverbänden gestartet. Nach den ersten zwei Durchgängen lag unsere Mannschaft auf dem vorletzten Platz. Diesen Platz hatten sie auch nach drei Durchgängen noch inne. Doch am letzten Wettkampftag konnten sie sich auf Platz 7 vorarbeiten. Lag wohl auch daran, dass der bis dahin Drittplatzierte, der SV Rickensdorf, zum letzten Durchgang nicht angetreten war. Schade eigentlich.

Matthias Kelm fand sich nach drei Durchgängen auf Platz 18 der Einzelwertung. Beim letzten Durchgang schoss er 543 Ringe. Damit verbesserte er sich auf den 9. Platz. Auch Mathias Ende schob sich mit dem letzten Durchgang von Platz 21 auf Platz 17 vor. Ebenfalls seine Platzierung verbessern konnte Götz Turnier, der den Sprung von Platz 26 auf 20 schaffte. Im Schnitt haben alle drei mit jedem Schuss eine gute 8 getroffen. Wollen unsere Sportler allerdings in den Top-Plätzen mitstreiten müssen sie noch etwas üben. Denn bis zur Spitze der Tabelle fehlen gut 200 Ringe.

Nachdem alle Durchgänge geschossen waren dankte Rundenwettkampfleiter Dieter Schröder den Teilnehmern für einen fairen und harmonischen Wettkampf. Er freue sich schon jetzt auf ein Wiedersehen 2020.

## **Vorplatzpflaster (im Juli)**

Zum Arbeitseinsatz am 22.06. waren 7 – 8 Vereinsmitglieder anwesend. Wenn man sich die Teilnehmer anschaut sind es (fast) immer die gleichen Leute. Da will ich nicht sagen, die anderen arbeiten nicht. Doch manches Mal wünschten wir uns schon eine größere Beteiligung.

In Anbetracht dieser Beteiligung ist es uns nicht möglich größere Arbeiten in Eigenleistung zu erbringen. Daher haben wir die Neupflasterung des Eingangsbereiches in professionelle Hände vergeben. Im Zuge der Neupflasterung ist das Gelände soweit angehoben worden das unser Eingangsbereich nun behindertengerecht gestaltet ist. Auch soll so ein besserer Hochwasserschutz gewährleistet sein. Bei diesen Arbeiten wurden die alten Betonplatten aufgenommen und entfernt. Am Haus entlang wurde aufgegraben und loser Putz entfernt. Diese Stellen sind neu verputzt und insgesamt wurde ein Isolieranstrich angebracht. Jetzt fehlt nur noch der neue Hausanstrich.

Restarbeiten sowohl an der Pflasterfläche wie im Eingangsbereich haben die fleißigen Hände von Bernd erledigt.



## **ER+SIE-Schießen (31.07.)**

Die Sommerferien in Niedersachsen sind noch nicht ganz vorbei. Doch bei uns, der Alte Schützengilde von 1813 zu Sarstedt e.V. (ASG), hat der Schieß- und Trainingsbetrieb bereits wieder begonnen. Die zweite Jahreshälfte wurde mit dem „Er+SIE-Schießen“ gestartet. Der Wettbewerb wurde mit dem Luftgewehr ausgetragen. Unter Mithilfe eines Kartenspiels wurde die Paarungen zusammengelost, die Einzelergebnisse zusammengezählt und so die Sieger ermittelt. Für ausreichend Präsente hatte Marina Miska alle Hebel gezogen und so eine gut verpackte Auswahl geschaffen.

Als „Beste Sie“ wurde mit 52,4 Ring Gitta Schmidt geehrt. Den Titel „Bester ER“ konnte mit 52,1 Ring Wolfgang Siehs erringen. Die beiden durften sich die ersten Päckchen vom Tisch nehmen. Als bestes Paar erreichten Werner Vahlbruch und Gitta Schmidt 103,7 Ring als Gesamtergebnis. Platz zwei ging an Gudrun Peters und Heiko Miska, die 102,2 Ring vorweisen konnten. Auf den weiteren Plätzen folgten Wolfgang Siehs und Ursula Kalisch (102,1 Rg.), Martina Liehr und Bernd Santilian (101,9 Rg.) und weitere Paare. Jeder Teilnehmer durfte sich von dem gut bestückten Gabentisch ein Päckchen nehmen und war gespannt, was er/sie sich wohl ausgesucht hatte. Denn jedes Päckchen war neutral verpackt und ausgepackt wurde erst nach der Siegerehrung.



*nicht nur "Bestes Paar" auch  
Beste SIE und Bester ER  
Gitta Schmidt und Wolfgang Siehs*

## **Ferienpaßaktion (05.08.)**

Die Sommerferien in Niedersachsen waren fast zu Ende, da stand für uns noch die Ferienpassaktion auf dem Programm. Bei Matthias Kelm hatten sich 18 junge Leute gemeldet, die gern mal daran teilnehmen wollten. Dem Alter entsprechend interessierten sich vier Jugendliche für Luftgewehr und Luftpistole und 14 für das Schießen mit dem Lichtgewehr. Auch war die Zahl der teilnehmenden Mädchen höher als im Vorjahr. Die Kinder wurden von den Eltern gebracht und manche Mutter blieb auch den Nachmittag über. Nach einer Kennenlern-Runde wurden die Teilnehmer in Gruppen eingeteilt.

Auf unserem Außengelände waren Spielstationen eingerichtet. In der Luftgewehrhalle standen drei



*die Kennenlern-Runde ist angesagt*

Lichtgewehranlagen sowie Luftgewehre und Luftpistole bereit. Wer nicht gleich an die Gewehre kam, vergnügte sich draußen bei Leitergolf, MÖlkky und Uno.

Den Eltern war 18:00 Uhr als Ende der Veranstaltung gesagt worden. Die Abholer mussten dann noch etwas Geduld aufbringen, da die Siegerehrung noch folgte. Matthias hatte aus allen Spielstationen und den Schießergebnissen die Sieger ermittelt. Für jeden Teilnehmer gab es eine Medaille. Die drei Erstplatzierten wurden mit Pokalen belohnt. Danach machten sie sich auf den Heimweg.

Matthias und sein Helferteam brachten Halle und Gelände wieder in Ordnung. Und wir hoffen weiterhin darauf, dass einige Jugendliche sich zum Training bei uns einfinden mögen.

## **Flintenschießen (17.08.)**

Für machen war es sicher viel zu früh als sich Mitte August, an einem Samstag, Mitglieder und Freunde der ASG auf dem Jagdschießstand in der Ahrberger Feldmark trafen. Denn hier sollen „Tontauben“ fliegen. Und die wollen abgeschossen werden. Bei schönstem Sommerwetter sollte das kein Problem sein. Und der Wettbewerb startete pünktlich – 9:00 Uhr.

Für die sachkundige Leitung war Eckard Schmidt verantwortlich. Nach einigen Vorbemerkungen und Hinweisen ging es für alle in eine Proberunde. Die Wurfscheiben kamen wechselweise geflogen, mal aus dem „Hochhaus“, dann aus dem „Niederhaus“. Für die Wertung hatten die Teilnehmer auf 15 Tonwurfscheiben zu schießen. Dafür standen jedem Schützen 2 Schuss pro Tonscheibe zur Verfügung.

Unter den 18 Teilnehmern waren zwei Frauen vertreten. Arne Nitsche und Uwe Speer hatten je 10 Wurfgeschosse getroffen. Allerdings hatte Arne seine Abschüsse alle mit dem ersten Schuss getan. Uwe benötigte für acht der getroffene Tonscheiben auch den zweiten Schuss. Eckard Schmidt und Christof Kasten hatten jeder 8 Abschüsse getätigt. Dabei auch die gleiche Anzahl der ersten Treffer. Da war dann ein Stechen fällig. Hier konnte sich Eckard Schmidt durchsetzen. Er verwies Christof Kasten auf Platz 4. Sieben „Tontauben“ hatte Matthias Kelm vom Himmel geholt. Auf 6 Treffer brachte es Thilo Schmieden und Marco Hormann. Mit jeweils 5 „Tauben“ waren Achim Franznik, Marc Petzold, Heiko Klingenberg, Maximilian Wiechert, Frank Rimatzki und Sven Tomis dabei. Auf je einen Treffer mit dem ersten Schuss brachten es Lukas Schmedt und Cecilia Rossano. Für seine zwei „Tauben“ benötigte Klas Brokmann auch jeweils zwei Schüsse. Mit einem Treffer im zweiten Schuss war es für Martina Liehr eine recht neue Erfahrung. Nur Tim Schaare konnte keinen Treffer für sich verbuchen.

Schießmeisterin Gitta Schmidt hatte gewissenhaft alle Treffer notiert. Arne Nitsche erhielt für seine Leistung den Wanderpokal und als Stärkung eine Flasche Jägermeister. Zudem ist Er Vereinsmeister 2019 der ASG. Uwe Speer und Eckard Schmidt wurden ebenfalls mit einer Auszeichnung aus dem Lebensmittelbereich geehrt.

Im Nachhinein zu dem Schießen befragt sagte Martina Liehr: es war eine tolle Erfahrung. Vor allem, weil man halt als Andenken blauen Flecken davonträgt.

## **Europa- Wahlwette (20.08.)**

### So stand es in der Zeitung:

Der Landtagsabgeordnete Markus Brinkmann möchte mehr Bürger zu den Wahlurnen rufen. Anlass ist die Ende Mai anstehende Europawahl. Denn bei der letzten Wahl 2014 waren nur 45 % der Sarstedter Bürger und Bürgerinnen zur Wahl erschienen. Jeder Prozentpunkt mehr als 45 wollte er sich 100 € kosten lassen – aus eigener Tasche selbstverständlich. Das Geld soll den beiden Sarstedter Schützenvereinen, die jährlich das Freischießen, Volks- und Schützenfest ausrichten, zu Gute kommen. Diese Wette hat Markus Brinkmann im Rahmen des Schützenfestes angeboten, da er ja auch Schützenbruder ist. Er hat aber auch gesagt, er freue sich über Mitstreiter, die in die Wette mit einsteigen wollten.



*Die Gewinner des Flintenschießens  
Uwe Speer, Arne Nitsche, Eckard Schmidt  
Platz 2 – Platz 1 – Platz 3*



Torsten Lau - Hermann Rappe - Markus Brinkmann - Karl-Heinz Wondratschek - Manfred Schmidt  
Freuen sich über die gelungene Wette

Schon am nächsten Tag konnte die Zeitung vermelden, mit Hermann Rappe und Karl-Heinz Wondratschek traten zwei weitere Sarstedter der Wette bei. Karl-Heinz Wondratschek verkündete seine Teilnahme am Schützenfest-Montag beim Katerfrühstück. Nachmittags meldete sich Hermann Rappe bei Brinkmann. Der war sehr erfreut so schnell Mitstreiter gefunden zu haben.

Am letzten Mai-Sonntag fand die Europawahl statt. Alle Sarstedter, die von dieser Wette wussten, schauten genau auf das Ergebnis. Und das lag mit 61 % deutlich über dem Ergebnis von 2014. Torsten Lau hatte natürlich die Ergebnisse verfolgt. Als das Endergebnis abzusehen war, konnte er es sich nicht verkneifen, Brinkmann eine kommentarlose Nachricht zu senden, mit einem Smiley und der abfotografierten Liste des Sarstedter Wahlergebnisses.

Ende August fand dann die Scheckübergabe in unserem Schützenhaus statt. Neben den Geldspendern, dem Vorstand beider Schützenvereine und der Presse hatte Brinkmann auch Vertreter von „Pulse of Europe“ Hildesheim eingeladen. Denn auf einer Veranstaltung dieser Bürgerinitiative sei er auf die Idee zu der Wahlwette gekommen. Torsten Lau betonte ausdrücklich, dass beide Vereine traditionell politisch neutral seien. Doch Europa und auch die Demokratie lägen uns Schützen am Herzen. Die Steigerung der Wahlbeteiligung um 16 % habe den Wetteteilnehmern sicher wehgetan, aber beide Vereine freuten sich über die Geldspritze.

(Quelle: Hildesheimer Allgemeine Zeitung/Sarstedter Anzeiger)

## **Pistolen-Wanderpokal (23.08.)**

Nach vielen Jahren der Ruhe wurde der von Werner Schmidt 1993 ins Leben gerufene Kurzwaffen-Pokal wiederbelebt. Beteiligen durften sich alle Vereinsmitglieder der Alten Schützengilde Sarstedt (ASG), die das 18. Lebensjahr zum Zeitpunkt des Schießens vollendet hatten. Am 23. August trafen sich Kurzwaffen- und Gewehrschützen im Schützenhaus um ihr Glück oder Können unter Beweis zu stellen. Jeder Teilnehmer/in hatte je Disziplin 5 Wertungsschüsse abzugeben, und das aus 5 verschiedenen Kurzwaffen.

Auf die Entfernung von 25 m wurde mit der Kleinkaliber-Sportpistole (KK-SpoPi) begonnen. Es folgten jeweils auf die gleiche Entfernung das Schießen mit der Großkaliber-Pistole 9 mm (Großkaliber = GK), GK-Pistole 45 ACP und dem GK-Revolver 357 Magn. Als letzte Disziplin war die Luftpistole (LP) gefordert. Sie wird auf eine Entfernung von 10 m geschossen.

Nach den ersten zwei Disziplinen führte Götz Turnier vor Matthias Kelm und Ulrich Müller das Feld an. Ab



der dritten Disziplin tauschen Matthias Kelm und Götz Turnier die Führungsplätze. Platz drei belegte nun Lars Brandes, der Ulrich Müller auf den vierten Platz verwies. Die letzte Disziplin brachte dann das Endergebnis für alle Teilnehmer. Bei schönstem Spätsommerlichen Wetter fand die Siegerehrung gegen 21:00 Uhr im Freien statt. Matthias Kelm, als Initiator des Schießens und Sandra Kelm als 2. Schießmeisterin baten alle Teilnehmer zur Siegerehrung. Der Spannung wegen und der überschaubaren Anzahl der Teilnehmer las Matthias die Ergebnisse alle vor. Die anwesenden Gewehrschützen konnten sich - wie befürchtet - nicht im Spitzenfeld platzieren. Da war es nicht verwunderlich das Martina Liehr das Schlusslicht bildetet. Vor ihr im Feld landeten Frank Rimatzki, Kevin Flöge, Volker Flöge und Christa Stübener. Jetzt folgten in der Reihenfolge die Kurzwaffenexperten. Platz 8 belegte Arne Nitsche hinter Ansgar Lüpke, Daniel Schreuder, Jörg Sieges und Ulrich Müller. Lars Brandes belegte Platz 3 mit 170 Ringen (33+10+43+44+40). Platz 2 ging an Matthias Kelm, der 192 Ringe (41+34+45+41+31) vorzuweisen hatte. Der Sieger des Abends war Götz Turnier mit 193 Ringen (41+37+38+39+38). Das war 1 Ring mehr als der zweitplatzierte auf dem Papier stehen hatte. Ihm wurde der Wanderpokal überreicht, den er nun ein Jahr lang pflegen und putzen darf.



*Matthias Kelm - Götz Turnier - Lars Brandes  
Belegten die ersten Plätze beim Pokalschießen*

Die gesamte Ergebnisliste ist auf unserer Homepage einsehbar unter „*Ergebnisse/sonstige Ergebnisse*“.

## **50 Jahre Damengruppe Borsum (30.08.)**

Immer mehr Vereine können darauf zurückschauen, dass ihre Damengruppen bereits 50 Jahre und länger existieren. Hätte uns Frauen wohl niemand zugetraut. In der Gründungszeit der Damengruppen waren wir in so manchen Vereinen als „Flintenweiber“ verschrien. Doch was wären diese Vereine ohne uns Frauen!?

Im Juli fand bei der Borsumer Damengruppe ein Preisschießen statt. Anlass – ihr 50-jähriges Bestehen. Wir sind schon lange mit den Borsumerinnen bekannt, haben auch etliche Wettkämpfe gemeinsam bestritten. Daher war es selbstverständlich uns an dem Preisschießen zu beteiligen. Ende Juli sind wir in den Borsumer Wald gefahren und haben unsere Schüsse abgegeben.

Einen Monat später waren wir zur Siegerehrung geladen. Von den zum Preisschießen angetretenen Schützinnen fehlte keine. Zusammen mit den Borsumerinnen, die ihr Jubiläum feierten waren knapp 100 Frauen vertreten. Da fielen die drei Herren überhaupt nicht auf.

Die Borsumer Sport- und Damenleiterin, Elke Schaare begann den Begrüßungsreigen. Sie begrüßte die Schützenschwestern und dankte allen für die vielen Jahre freundschaftlicher Begegnung. Aus den Reihen der Gäste gab es Glückwünsche und kleine Präsente. Beatrix Tzschentke von SV Heinde brachte es auf den Punkt: „Elke, wenn du rufst, kommen wir.“

Vereinsvorsitzender Konrad Brunke erinnerte in seinen Grußworten an den sportlichen Werdegang der Borsumerinnen.

Nach dem Abendessen folgten Ehrungen. Verbandspräsident Karl-Heinz Raedel zeichnete zwei Schützenschwestern mit der Goldenen Nadel des DSB



*Sandra und Regina mit ihrer Sparbüchse*

aus für ihre 50-jährige Mitgliedschaft. Drei weitere Borsumerinnen erhielten die Silberne Ehrennadel für 25jährige Mitgliedschaft.

Genau 69 Schützinnen wurden danach aufgerufen, die sich am Preisschießen beteiligt hatten. Alle durften sich in der Reihenfolge des Aufrufs einen Preis von dem reich bestückten Gabentisch nehmen. Wir waren mit fünf Frauen daran beteiligt und haben alle nicht schlecht abgeschnitten. Regina Krüger und Sandra Kelm belegten Platz 1 und Platz 2 und erhielten jede eine Spardose mit Inhalt. Ebenfalls dabei waren Ursula Kalisch, Gitta Schmidt und Christa Stöbener, die Plätze im ersten Drittel des Teilnehmerfeldes belegten.

## ***Vereinsversammlung (06.09.)***

Zur zweiten Vereinsversammlung konnte Torsten Lau zahlreiche Mitglieder begrüßen. Nach Verlesung des Protokolls der letzten Versammlung und seiner Genehmigung folgten die Ressortberichte. Für den „Vergnügungsausschuss“ spricht Marina Miska an, dass noch Vorschläge für unsere Hirschkönigsfeier in diesem Jahr entgegengenommen werden. Es wird auch in diesem Jahr keine Showeinlage geben – ist einfach zu teuer. Bekanntgegeben wird auch, dass es eine dritte Sarstedter Wiesn geben wird. Der Termin steht schon: 17.10.2020 und die Steigerwälder Knutschbären sind wieder mit dabei. Ebenfalls ist der am letzten Adventswochenende stattfindende Weihnachtsmarkt in Arbeit. Dann folgten die turnusmäßigen Wahlen zum Festausschuss. Zum Reserveschaffer für die kommenden drei Jahre wurde Dirk Krüger gewählt. Nils Marske wird als Junggesellenoberführer 2020 fungieren. Als stellvertretende Schießmeisterin wird Sandra Borgaes gewählt und als stellvertretende Schriftführerin Regina Krüger. Beide werden ihre Ämter für drei Jahre bekleiden. Unsere Fahne wird auch im kommenden Jahr von Lennard Krüger getragen. Ihn begleiten werden Götz Turnier und Michael Böcker. Katrin Kuhlemann-Mohwinkel wird auch in den kommenden drei Jahren die Pressearbeit betreuen. Zu Beisitzern bestimmte die Versammlung Martina Liehr, Lisa Marske, Brigitte Schreuder, Martin Peters, Tobias Pätzold und Henri Krüger.

Als Kassenprüfer der Hauptkasse werden Heiko Jacob und Wilfried Hillmann fungieren. Die Schießkasse wird von Werner Schmidt und Eckard Schmidt geprüft.

Kurz vor 22:00 Uhr schließt Torsten Lau die Versammlung mit einem dreifachen „Gut Schuss“.



## ***Auflagemeisterschaft KK (08.09.)***

Anfang September wurden die Auflagemeisterschaften Kleinkaliber ausgetragen. Wie gewohnt auf den Ständen des SV'51 Sarstedt. Geschossen wurde in drei Altersklassen und getrennt nach Damen und

Herren. Von unserer ASG gingen leider weder Mannschaft noch Einzelschützen an den Start. Dafür waren die Krügers dabei, wenn auch für den KKS Nordstemmen, ihren Zweitverein  
 Zur Siegerehrung überbrachte der Vizepräsident des SSV, Wilfred Lampe, die Grüße des Präsidiums und bedankte sich bei Guntbert Meyer und dem SV 51 seinem Team für die Durchführung der Meisterschaft. Wettkampfleiter Guntbert Meyer bedankte sich wiederum bei allen Teilnehmern für einen fairen Wettkampf und bei seinem Team für gute Arbeit.

Das höchste Mannschaftsergebnis aller angetretenen Mannschaften erreichte mit 924,5 Ring die Seniorenmannschaft I-II des SV Groß Förste. Bester aller männlichen Teilnehmer war mit 312,1 Ring Hubert Werner vom SV Sarstedt 51 Groß Förste. Mit 310,1 Ring erzielte Birgit Meyer vom SV Sarstedt 51 das höchste Ergebnis bei den Damen.

Regina Krüger war für den KKS Nordstemmen am Start. In der Klasse Seniorinnen I-II belegte sie zusammen mit ihren Mannschaftskameradinnen Diana Thiel und Ilona Werner Platz 1. Sie konnten 911,5 Ringe Gesamtergebnis vorweisen. Regina belegte mit



*Regina Krüger mit ihren Mannschaftskameradinnen  
 Diana Thiel Ilona Werner*

310,0 Ringen Platz 1 der Einzelwertung dieser Klasse.

Ebenfalls für den KKS Nordstemmen war auch Dirk Krüger dabei. Mit seinen Mannschaftskameraden Holger Strehling und Jens Schwieger startete er in der Klasse Senioren 0. Hier belegten sie Platz 3 mit 895,0 Ringen. Sein Einzelergebnis von 295,2 Ringen war für ihn Platz 7 in dieser Klasse.

Insgesamt waren 20 Mannschaften und sieben Einzelschützen aus 14 Vereinen am Start.

*(Quelle: SSV Hildesheim – Newsletter incl. Foto)*

## **Freundschaftsschießen Frauen (13.09.)**

Bereits zum 12. Mal haben wir uns getroffen um den Schießsport auszuüben und der Geselligkeit zu frönen. Wer? Wir natürlich, Schützenschwestern aus Escherde, Groß Dungen, Sorsum und Sarstedt. Dafür waren vier Termine vorgesehen. Dreimal trafen wir uns zum Schießen und Klönen auf unterschiedlichen Ständen. Beim vierten Mal war die Geselligkeit vorrangig.

Bei den sportlichen Terminen wurde die Disziplin Luftgewehr sitzend-Auflage ausgeübt. Jede Schützin hatte pro Durchgang 20 Schüsse für die Wertung abzugeben. Das Mannschaftsergebnis setzt sich immer aus den am Austragungstag anwesenden Damen zusammen. Gewertet werden nur die Teilnehmerinnen, die er Anzahl des „schwächsten“ Vereins entspricht. Unsere Sorsumerinnen treten seit Jahren zu dritt an. Leider fiel krankheitsbedingt auch noch eine von ihnen aus. Da konnte ab dem 2. Durchgang auch nur zwei Ergebnisse pro Verein für die Mannschaftswertung herangezogen werden.



*für Platz 1 der Mannschaftswertung erhält Gitta erhält die  
 Wandplakette und Urkunde*



*auch für Platz 4 wird Ursula mit einer Urkunde geehrt*

Über das sportliche Geschehen führte Karin genauestens Buch. Sie addierte alle Ergebnisse, sortierte und legte so die Reihenfolge der Gewinner

fest. Sie begann auch die Siegerehrung mit der Einzelwertung und der „Roten Laterne“.

Die erhält die Teilnehmerin, die alle Durchgänge mitgeschossen hat, aber im unteren Teil der Tabelle stehen geblieben ist. Damit ausgezeichnet wurde Ingrid aus Escherde. Die Einzelwertung sah dann gleich zwei weitere Escherder Damen auf den vorderen Plätzen. Gabi konnte mit ihren 839,8 Ringen Platz 1 belegen. Platz 2 ging an Diana, die es auf 8,39,0 e gebracht hatte. Und Platz 3 belegte unsere Gitta mit 834,3 Ringen. Die weiteren Platzierungen unserer Frauen waren: 4. Ursula, 5. Christa, 9. Yvonne, 11. Katrin und 13. Renate. Insgesamt waren 20 Schützinnen bei diesem sportlichen Event dabei.

Die Mannschaftswertung gewannen wir. Unser Ergebnis: 1.672,0 Ringe. Platz 2 ging an die Damen aus Groß Düngen (1.659,9 Rg.) gefolgt von den Escherder Damen (1.650,0 Rg.) und den Sorsumerinnen (1.596,5 Rg.).

## **Arbeitseinsatz (14.09.)**

Etliche fleißige Helfer und Helferinnen hatten sich an diesem strahlenden Samstagmorgen auf unserem Gelände eingefunden. Aufräumen, reinigen und fällen war angesagt.

Die Pistolen und Gewehrhalle und das Gelände wurden im Vorfeld des Gasteschießens einer Schönheitskur unterzogen. Das Augenmerk unserer Herbstaktion lag aber auf dem in die Jahre gekommenen Baumbestand – sprich die Fichten entlang der alten KK-Anlage. Die sind zum größten Teil verdorrt und müssen unbedingt verschwinden, um keinem Sturm mehr eine Angriffsfläche zu bieten. Einen Großteil der

Zeit ging mit diesen Arbeiten



*müssen gefällt werden: trockene Fichten*



*mit vereinten Kräften geht der Container endlich zu*



*das haben sich alle verdient*

drauf. Da kam so mancher Helfer ins Schwitzen. Doch mit vereinten Kräften war bis Mittag viel geschafft. Nach getaner Arbeit hatten sich alle Teilnehmer eine zünftige Vesper verdient.

## **Hirschkönigsfeier (29.09.)**

Zum 169. Mal haben wir unsere Hirschkönige proklamiert. Dieser Titel ist gleichzusetzen mit dem Titel unserer Vereinskönige.

Unser 1. Vorsitzende, Torsten Lau, freute sich zahlreiche Mitglieder und Gäste aus diesem Anlass begrüßen zu können. Zusammen mit Schießmeisterin Gitta Schmidt nahm er die Ehrung der neuen Majestäten vor.

Die Jugendlichen tragen ihren Wettkampf mit dem Luftgewehr bzw. Lichtgewehr aus, auf eine Distanz von 10 Metern. Hier setzte sich Malte Schwedthelm mit einem 37,3 Teiler durch. Platz 2 belegte Eileen Stachan (38,8 T.) und dritter wurde Marc Knauer (64,0 T.).

Mit der Sportpistole auf der 25-Meter-Distanz ermitteln die Kurzwaffenschützen ihren König. Hier hatte Matthias Kelm mit einem 448,3 Teiler die Nase vorn. Zweiter wurde Mathias Ende (567,1 T.) und Platz drei ging an Sven Lehmann (2.395,0 T.).



*Jugendhirschkönig  
Malte Schwedthelm*



*Hirschkönigin  
Marina Miska*



*Pistolenhirschkönig  
Matthias Kelm*

Mit dem KK-Gewehr werden die weiteren Könige ermittelt. Hirschkönigin der ASG wurde Marina Miska (114,8 T.) vor Kornelia Möller (216,3 T.) und Gudrun Peters (264,8 T.). Bei den Herren wurde Torsten Lau (163,6 T.) zum Hirschkönig 2019 gekürt. Platz zwei ging an Arne Nitsche (261,3 T.) und Platz drei an Eckard Schmidt (278,0 T.).

Den Jugend-Wanderpreis holte sich Dareena Knopp. Auf Platz zwei folgte Felix Jeske und Platz drei ging an Malte Schwedthelm.

Den Vereins-Wanderpreis, einen stattlich-schweren Bronzehirsch, errang Renate Fischer (147,1 T.). Auf den Plätzen zwei und drei folgten Sandra Kelm (290,7 T.) und Marina Miska (298,8 T.).

Um den Abend abzurunden hatte sich unser Vergnügungsausschuss noch eine Bierprobe einfallen lassen. Getestet wurde der Geschmackssinn der Teilnehmer. Es sollten aus den acht nacheinander servierten Biersorten die Reihenfolge erkannt werden. Da hatte so mancher, der sich für einen Bierkenner hielt, dann doch das Nachsehen. Ins Stechen um den Sieg mussten dann gleich mehrere Personen. Ihnen wurden nochmals zwei unterschiedliche Biersorten vorgesetzt, die in richtiger Reihenfolge bestimmt werden mussten. Als bester Tester ging Eckard Schmidt aus diesem „Stechen“ hervor. Er wurde dann auch als Bierkönig gefeiert.



*Gewinnerin Wanderpreis  
Renate Fischer*



*Hirschkönig  
Torsten-Christian Lau*



*Bierkönig  
Eckard Schmidt*

## **Geburtstagskinder**

In den vergangenen Monaten durften wir folgenden Schützenschwestern und Schützenbrüdern zum Geburtstag gratuliert:

Juli: Sandra Kelm, Wolfgang Dentgen, Wolfgang Siehs, Eckard Schmidt, Lisa Marske, Nils Marske, Lennard Krüger, Nathalie Borgaes, Bodo Ritter, Regina Ulrich, Klaus Bruer, Katrin Bischoff, Heiko Jacob, Dr. Sebastian Wipprecht, Gabriele Rösener, Torsten Lau,

August: Fabian Baum, Rüdiger Kratzke, Werner Vahlbruch, Alina Marie Schreuder, Werner Schaper, Brigitte Ritter, Matthias Kelm, Manuel Salgueiro, Achim Bennecke, Mathias Ende, Marius Matthias, Kevin Flöge, Dr. Kai Kosowski, Carl Weibchen, Fred von Westernhagen, Andrea Mathews-Marsch, Uwe Habenicht, Marina Miska, Holger Hoseas, Friedhelm Ulrich, Gerold Schrader,

September: Miguel Froböse-Vazquez, Danny Trenkel, Kathrin Marenziehn-Siegmund, Ansgar Lüpke, Sandra Borgaes, Thomas Gebke, Marvin Joel Fritsche, Klaus Neumann, Rolf Lehmann, Martin Peters, Lotta Pätzold, Regina Krüger.

Als besonderen Geburtstagskindern haben wir Achim Bennecke zum 60., Wolfgang Dentgen zum 70. und Klaus Neumann zum 75. Geburtstag gratulieren.

## **Sonstiges**

Seit dem 01. Juli können wir als neue Mitglieder begrüßen: Lea Eichler und Dareena Knopp, beide vergrößern unsere Jugendgruppe sowie Sven Lehmann, Lisa Marske und Danny Trenkel. Und seit dem 1. September gehören auch Eileen Stachan und Felix Jeske unserer Jugendgruppe an.



*Jugendgruppe der ASG*  
Ole – Marc – Malte –Dareena – Eileen – Lea  
Mit ihren Betreuern Matthias (links) und Sandra (Mitte) und Vorsitzender Torsten (rechts)

*Texte: Christa Stöbener*

*Fotos: dieser Ausgabe schossen:*

*Katrin Bischoff, Renate Fischer, Holger Hoseas, Silke Knauer, Torsten Lau, Gitta Schmidt und Christa Stöbener*